

Aaron Behr hält den Sieg fest

HANDBALL Derbyerfolg gegen Zierenberg

Wolfhagen – In der Handball-Bezirksoberliga der weiblichen Jugend B setzte sich die HSG Hoof/Sand/Wolfhagen mit 25:19 gegen die HSG Wesertal durch. Ein starker Aaron Behr im Tor der männlichen D-Jugend der Vereinigten hielt den Sieg im Derby gegen Zierenberg fest. Das Nachbarschaftduell der Bezirksliga endete 18:14.

Weibliche Jugend B - Bezirksliga. HSG Hoof/Sand/Wolfhagen - HSG Wesertal 25:19 (12:10). Ohne die verhinderte Torhüterin Lea Körner begann die Mannschaft konsequent in der Abwehr und erspielte sich im Angriff gute Möglichkeiten. Nach zehn Minuten stand es 5:2. Dann schlichen sich Fehler in das Spiel ein und Wesertal ging mit 9:7 in Führung. Ein Torwartwechsel brachte mehr Sicherheit und die Steuber-Sieben schaffte bis zum Halbzeitpfeiff die Wende. Über die Spielstände 16:12, 19:13 und 21:14 setzen sich die Vereinigten Tor um Tor von ihren Gästen ab und spätestens nach Lana Lizans Gewaltwurf aus dem Rückraum zum 25:17 zwei Spielminuten vor dem Schluss war die Vorentscheidung gefallen. Die beiden letzten Wesertaler Treffer waren nur noch Ergebniskosmetik. Mit vier Punkten nach zwei Spielen ist der Saisonstart gelungen.

HSG: Marie Vöhl (Tor), Imke Mette (Tor und Feld) 1, Neele Niemeyer 5, Leonie Umbach 4, Maleen Fischer 4, Amelie Lindemann 4, Maite Heyen 3, Lana Lizan 2,

Lia Frank 1, Paula Unseld 1, Marie Koch, Johanna Pfeiffer, Anna Blaschke.

Männliche Jugend D - Bezirksliga. HSG Hoof/Sand/Wolfhagen - HSG Zierenberg 18:14 (10:4). Von Beginn an zeigten die jungen HSG-Spieler ein entschlossenes Abwehrverhalten und die Gäste kamen nur selten zum Torwurf. Im Angriff kam jedoch kein richtiger Spielfluss zustande, die Spieler standen zu nah an der gegnerischen Deckung.

In den ersten zehn Minuten war es vor allem Manuel Rozko, der sich mit Einzelaktionen in Szene setzen konnte und fünf von sechs Toren für seine Mannschaft erzielte. Trotz einiger technischer Fehler konnte der Vorsprung bis zum Seitenwechsel auf 10:4 ausgebaut werden.

In der zweiten Halbzeit lief bei den Gastgebern kaum noch etwas zusammen. Zierenberg konnte diese Schwächephase nutzen und Tor um Tor verkürzen. Dass es am Ende zum Sieg gereicht hat, verdankt die Heimsieben vor allem ihrem starken Torhüter Aaron Behr.

HSG: Aaron Behr (Tor), Manuel Rozko 10, Enzo Vaupel 5, Lasse Watzka 2, Levi Schacht 1, Lenny Rudolph, Ole Glöckner, Hannes Kesting, Janne Mönicke, Rafael Mielke, Tom Wöllenstein und Silas Fieseler.

Außerdem spielten: Weibliche Jugend D - Bezirksliga. HSG Hoof/Sand/Wolfhagen I - HSG Wildg/Friedr./Bergh. 21:9 (13:3).

Weibliche Jugend D - Bezirksliga. HSG Hoof/Sand/Wolfhagen II - HSG Hofgeismar/Grebenstein 27:5 (12:0) red



Als Torhüterin und Feldspielerin eingesetzt: Imke Mette verbuchte mit Hoof/Sand/Wolfhagen einen 25:19-Erfolg.